



Freie Wähler - Freie Demokraten für Plüderhausen
Fraktion

Prüfungs- und Berichts Antrag

Was bringt das Konjunkturprogramm von Bund und Land für Plüderhausen und wie können wir als Gemeinde davon profitieren?

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schaffer,

im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde bereits über die düsteren Aussichten für 2009 gesprochen. Wir waren uns jedoch ziemlich einig, dass wir zuversichtlich in das neue Jahr starten.

Mittlerweile ist der Monat Januar vorbei und die Fakten liegen auf dem Tisch. Leider sind in einigen Branchen die in 2008 noch aus weiter Ferne prognostizierten Aussichten zur Wirklichkeit geworden.

Themen wie Absatz- und Umsatzeinbrüche, sowie Kurzarbeit stehen auf der Tagesordnung. Und da muss man gar nicht so weit gehen. Wir können nur hoffen, dass unsere Gemeinde vom Schlimmsten verschont bleibt.

Die Bundes- und Landesregierung versucht mit sogenannten Konjunkturprogrammen in Milliardenhöhe diesem Trend entgegen zu wirken. Eines der Ziele dabei ist die Investitionsbereitschaft der Kommunen mit Hilfe von gefüllten Fördertöpfen zu aktivieren.

Verschiedene Maßnahmen in den Bereichen Erhaltung- und Unterhaltung aber auch Maßnahmen aus dem Bereich Bildung die vermutlich erst in einigen Jahren Thema gewesen wären, sollen mit Hilfe von Fördermitteln vorgezogen und umgesetzt werden. Man versucht damit dem rückläufigen Trend etwas entgegenzuwirken.

Wir sind für keine Schnellschüsse, sondern für eine frühzeitige Berücksichtigung dieser aktuellen Gegebenheiten. Es wäre sehr schade, wenn wir uns hier die eine oder andere Chance entgehen lassen würden.

Es wäre natürlich sehr in unserem Interesse, wenn dieses Konjunkturprogramm auch Auswirkungen auf die aktuellen Planungen unserer Mensa mit Sporthalle hätten. Hier haben Sie Herr Schaffer mit Ihrem Schreiben an Herrn Ministerpräsident Oettinger bereits Initiative ergriffen. Mit einer Erhöhung der Fördertöpfe für Sporthallen wären wir unserem Ziel, dem gemeinsamen Bau von Mensa und Sporthalle, um einiges näher.

Wir bitten die Verwaltung diese aktuelle Entwicklung mit wachem Auge zu verfolgen und in einer der nächsten Sitzungen über die Einzelheiten und umsetzbaren Möglichkeiten für Plüderhausen zu berichten.

Plüderhausen, den 05.02.2009

Die Mitglieder der FW-FD Fraktion